

1. Schuljahr - Krankschreibung wg Trauerfall

Beitrag von „Friesin“ vom 18. November 2011 10:25

Als mein Lebensgefährte lebensbedrohend erkrankt war, und, als die erste unmittelbare Gefahr vorbei war, 2 Monate später ins Koma gelegt wurde mit erneuter Überlebenschance von 30%, war ich kurz krankgeschrieben.

Ist sicher nicht vergleichbar mit deiner Situation, vielleicht kann ich mich dennoch ein kleines bisschen in dich hineinversetzen.

Denke mehr an dich selbst als an deine Schüler !! Du musst für **dich** sorgen. Die Schüler sind sicherlich auch wichtig, doch **du** bist in erster Linie für **dich** verantwortlich.

Schau auf **dich**, erspüre, was **dir** guttut, und zwar möglichst ohne Druck von außen.

Hast du schon mal daran gedacht, dir psychotherapeutische Hilfe zu holen, z.B. in Form von Gesprächen? Vielleicht täte das gut.

Ich wünsche dir ganz ganz viel kraft für die kommende Zeit!! 😊 😊